

Hamburger Abendblatt

(<http://abendblatt.de>)

Dienstag, 06.11.2018

Leonie Sievers läuft zum Titel

Der **19-Jährigen vom Ahrensburger TSV** gelingt bei Crosslauf-Kreismeisterschaften erfolgreiches Comeback

Thomas Jaklitsch

Bad Oldesloe :: Leonie Sievers hat wieder Spaß am Laufen. Nach längerer Wettkampf-Pause gelang der 19-Jährigen vom Ahrensburger TSV bei den Crosslauf-Kreismeisterschaften im Oldesloer Kurpark ein erfolgreiches Comeback. Sie gewann das Rennen über 2810 Meter. In 11:08,0 Minuten lag sie knapp vor Mathies Henkel (Jugend U16) und Beate Kuhlwein (Altersklasse W45, beide SV Großhansdorf).

Das Trio war von Beginn an vorn, wechselte sich auf der Strecke in der Führungsarbeit ab. Am Ende kontrollierte Sievers ihre beiden Kontrahenten. „Ich habe mich trotz der langen Pause gut gefühlt und hätte noch schneller laufen können“, sagte die Ammersbekerin. Jetzt überlegt sie, auch am 9. Dezember bei den Landesmeisterschaften in Bad Schwartau zu starten. Sievers: „Das ist aber noch nicht endgültig entschieden.“

Vor einigen Jahren galt Leonie Sievers als vielversprechendes Talent auf den Strecken von 800 bis 3000 Meter. Mehrfach war sie bei Deutschen Jugendmeisterschaften gut platziert. Dann entdeckte sie ihre Leidenschaft für das Schwimmen. Sievers: „Außerdem habe ich ein Jahr in den USA verbracht.“ Seit diesem Sommer trainiert sie wieder zweimal pro Woche mit ihrer kleinen Schwester Maila. „Wir laufen jetzt nicht nur just for fun, aber auch noch nicht mit dem ganz großen Ernst. Mal sehen wie sich das weiter entwickelt“, sagte Leonie Sievers. In den kommenden Monaten haben für sie ohnehin die Vorbereitungen auf die Abiturprüfungen im kommenden Frühjahr Vorrang.

Leonie kommt aus einer sportiven Familie, ihr ältester Bruder Lennart ist Triathlon-Profi. Er lebt in Saarbrücken, trainiert am dortigen Olympia-Stützpunkt und belegte kürzlich bei den U-23-Europameisterschaften in Eilat (Israel) als zweitbesten Deutscher den 24. Platz. Ihr kleiner Bruder Malte war in Bad Oldesloe ebenfalls am Start und gewann mit großem Vorsprung den Titel bei den Schülern der Altersklasse M10 über 1480 Meter.

Leonie Sievers wurde als Kreismeisterin der weiblichen Jugend U20 ausgezeichnet, die Gesamt-Dritte Beate Kuhlwein holte den Titel bei den Frauen. Dort gab es mit 14 Starterinnen auch das größte Teilnehmerfeld.

So viel Konkurrenz hätte sich Bujar Ahmeti vom ausrichtenden Spiridon-Club Bad Oldesloe im Rennen über 5600 Meter der Männer auch gewünscht – er war jedoch der einzige Teilnehmer. Um nicht allein durch den Kurpark laufen zu müssen, ging er gemeinsam mit den Senioren auf die Strecke – und hängt am Ende einfach noch eine Runde ran.

„Die Beteiligung bei den Männern nimmt leider kontinuierlich ab“, sagte Manfred Hamann, Vorsitzender des Kreis-Leichtathletik-Verbands, bedauernd. „In den Vorjahren waren immer noch einige Triathleten dabei, die den Lauf zu Trainingszwecken genutzt haben. Doch die haben in dieser Saison aber so viele Wettkämpfe bestritten, dass sie unbedingt eine Pause brauchten.“ So waren diesmal überhaupt nur 88 Läufer dabei.

Der Spiridon-Club, der die Kreismeisterschaften zum zweiten Mal organisierte, will sich trotz sinkender Teilnehmerzahlen auch künftig als Ausrichter zu Verfügung stellen. „Hoffentlich klappt in Zukunft die Ergebnisauswertung besser“, sagte Vereinschef Klaus-Michael Rück. „Diesmal hatten wir dort leider einige Probleme.“

Alle Ergebnisse: www.klv-stormarn.de

© 2018 Zeitungsguppe Hamburg GmbH. Alle Rechte vorbehalten.